



Gott, du mein Gott, dich suche ich,
meine Seele dürstet nach dir.

Psalm 63,2

Wir nehmen Abschied
von unserem lieben Mitbruder
und früheren Prior

Pater Basilius (Wolfgang) Ullman OCist

Geboren am 1.Juni 1943

Profess am 13.Oktober 1968

Priesterweihe am 28.Juli 1973

Gestorben am 21.Januar 2019

Pater Basilius stammte aus Leverkusen-Schlebusch. Er kannte die ersten Langwadener Zisterziensermonche noch aus der Zeit, als sie auf der Further Straße in Neuss lebten. Nach dem Schulabschluss machte er zunächst eine Ausbildung zum Verlagskaufmann in Köln und trat dann in Langwaden ein. Er half als junger Mönch bei den Wiederaufbau- und Umbauarbeiten des ehemaligen Prämonstratenserinnenklosters mit. Während seines Theologiestudiums in Fribourg (Schweiz) lebte er in der Zisterzienserabtei Hauterive, die ihn maßgeblich prägte. Nach der Priesterweihe war er in Langwaden als Kantor und als Cellerar für die wirtschaftlichen Fragen des Klosters zuständig und kümmerte sich um die zahlreichen Gäste und um die Bewohner des Sankt Bernhardsheimes. Er begleitete auch viele Ordensfrauen und Ordensgemeinschaften in der Region. Er begann, Gedichte über den Glauben und das Mönchsleben zu schreiben, die in mehreren Gedichtbänden herausgegeben wurden. Vor Ort setzte er sich für die ökumenische Zusammenarbeit ein und vertrat als Feldkaplan Kloster und Kirche bei den Langwadener Scheibenschützen. Nach der Wahl von Pater Prior Bernhard Thebes zum Abt von Osek wurde er zunächst Subprior und 1993 Prior von Langwaden. Er übernahm die Leitung der Gemeinschaft der Klosterweltoblaten von Langwaden. Pater Basilius sorgte sich sehr, neue Einnahmequellen für das Kloster zu erschließen. Unter seiner Führung erhielt die Sozialarbeit in unserem Kloster ein tragfähiges professionelles Konzept. Er bereitete auch unsere rechtliche Selbständigkeit vor. Nachdem im Januar 2004 Langwaden mit der Einsetzung eines neuen Priors rechtlich selbständig geworden war, kam eine neue Herausforderung auf ihn zu. Er arbeitete als Pfarrvikar im Seelsorgebereich Grevenbroich-Niedererft und gewann durch seine rheinisch-humorvolle und zisterziensischerherzliche Art die Herzen der fünf Pfarrgemeinden. Kurz nach der Feier seines 70. Geburtstages und seines 40jährigen Priesterjubiläums im Sommer des Jahres 2013 musste er aus Gesundheitsgründen die Pfarrarbeit aufgeben. Die Kräfte ließen zusehends nach. Im kleinen Kreis der Mitbrüder und seiner Verwandten, die für ihn während seines gesamten Mönchslebens von großer Bedeutung waren, konnte er am 13.Oktober letzten Jahres vom Krankenbett aus sein Goldenes Professjubiläum feiern.

Wir behalten ihn in guter Erinnerung als einen lebenswürdigen Mitbruder, der den Glauben mit Lebenslust verband und der sich immer als Seelsorger für die ihn Anvertrauten einsetzte.

Pater Prior und Konvent von Langwaden

Hausbewohner und Mitarbeitende im Kloster Langwaden

Margret Stockhausen, geborene Ullmann, und Anverwandte.

Sonntag, 27.01.2019/ 17.30 Uhr:

Totenvesper nach der Überführung des Leichnams in die Klosterkapelle

19.00 Uhr: Totenrosenkranz

Montag, 28.01.2019/ 15.00 Uhr:

Exequien und Beisetzung auf dem Klosterfriedhof

Anstelle von Kranzspenden und Blumenschmuck wird eine Spende für unser Kloster erbeten
bei der Sparkasse Neuss IBAN: DE64 3055 0000 0083 1194 53 BIC: WELA DE DN